FDP Neu-Isenburg

VERBESSERUNG DES VERKEHRSFLUSSES AM KREISEL HAT FÜR DIE FDP WEITERHIN PRIORITÄT

24.01.2017

SEIPEL: VORWÜRFE DER SPD NICHT NACHVOLLZIEHBAR.

„Gegen die Vorwürfe des SPD-Fraktionsvorsitzenden Beck, ich verzögerte die Umbaumaßnahmen am Kreisel, verwahre ich mich deutlich“, so der FDP-Fraktionsvorsitzende Thilo Seipel als Reaktion auf die Worte des SPD-Fraktionsschefs Beck anlässlich des SPD-Neujahrsempfangs. „Ziel der FDP ist unverändert die Verbesserung des Verkehrsflusses am Kreisel, und hierzu stehen wir. Dieses Ziel ist auch Teil des Koalitionsvertrages. Die in Form einer Drucksache vorliegenden Planungen sind hier ein erster Ansatz und werden von uns bzw. der Koalition auch aktiv verfolgt. Allerdings sind aus Sicht der FDP - und nicht nur aus ihrer Sicht - noch Fragen zur baulichen Umgestaltung offen, die mit den beauftragten Verkehrsplanern in den kommenden Wochen zu klären sind. Jetzt einen Schnellschuss zu beschließen, ist aus unserer Sicht nicht verantwortlich. Zumal niemand glauben sollte, dass in Anbetracht der winterlichen Witterungsverhältnisse sofort die Bagger anrollen. Wir wollen mit unseren Koalitionspartnern eine Lösung erarbeiten, die uns tragfähig erscheint. Das ist für uns verantwortungsvolle Politik - von Verzögerungstaktik kann keine Rede sein“ so Seipel abschließend.

Abgerufen am 07.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=2203